

NIEDERSCHRIFT

zur 6. öffentlichen Sitzung der Jugendvertretung

am Dienstag, 12.11.2013

Sitzungsbeginn: 18:08 Uhr
Sitzungsende: 19:01 Uhr
Sitzungsort: Raum 107, Rathaus Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 55

Anwesend waren:

- die Mitglieder (stimmberechtigt): Paul Wolf, Simon Haas, Jan-Titus Willebrand, Max Ernst, Konstantin Schiewer, Jan-Luca Gierse, Timon Schneider, Nina Welk, Tillman Scriba
- Nicht stimmberechtigt: Anne Weisbecker

Es fehlen:

- Entschuldigt: Denise Kunzelmann
- Unentschuldigt: Philipp Schunicht

Schriftführer: Timon Schneider

Tagesordnung: Top 1 Eröffnung der Sitzung und Mitteilungen des Vorsitzenden
Top 2 Vorstellung verschiedener Konzepte
Top 3 Berichte der Arbeitskreise
Top 4 Einrichtung des Arbeitskreises "Feier"
Top 5 Verschiedenes

Zu Beginn der Sitzung werden folgende Einwendungen eingebracht:

- Einwände gegen die Tagesordnung: Anne Weisbecker beantragt unter TOP 5 das Thema Neuwahl der JvF 2014 zu besprechen. Vorschlag wird genehmigt.
- Einzelne Mitglieder fordern Änderung des Systems nach dem sich die JvF trifft.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Sitzung der Jugendvertretung vom 12.11.2013
Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung und Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende der JvF, Tillman Scriba, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Punkt 2:

Vorstellung verschiedener Konzepte

Konzept „Öffentliche Plätze“

Paul Wolf stellt das Konzept „Öffentliche Plätze“ vor (siehe Anhang 1). Tillman Scriba präsentiert anschließend eine Zeichnung einer Sitzgelegenheit (siehe Anhang 2). Er stellt die Frage an Jan-Titus Willebrand und Max Ernst, ob die Möglichkeit auf dem Plateau nahe der Steilkurve im Bikepark eine Sitzgelegenheit einzurichten weiter besteht. Sie antworten, dass es noch unklar ist, da sie erst im Frühjahr am Bikepark weiterarbeiten können, doch die Option besteht weiter. Außerdem gibt es im Konzept „Köpperner Feld“ Probleme in Bezug auf den Naturschutz. Das Konzept wird einstimmig angenommen, unter Vorbehalt der Überarbeitungen der Punkte „Bikepark“ und „Köpperner Feld“ durch den Arbeitskreis.

Konzept „Party“

Tillman Scriba stellt das Konzept vor (siehe Anhang 3). Er fragt bei Anne Weisbecker nach, bis wann die Party gehen dürfe, ob man einen Shuttle-Service anbieten könne und ob in den Cocktails harte Alkoholika enthalten sein dürfen. Sie beantwortet seine Fragen, Jugendliche ab 14 Jahren können laut Jugendschutzgesetz §5 bei Tanzveranstaltungen anerkannter Träger der Jugendhilfe bis 24 Uhr „feiern“, es könnte ein Shuttle-Service eingerichtet werden und dass nur mit Alterskontrolle Cocktails mit harten Alkoholika an Jugendliche über 18 vergeben werden können, aber harte Alkoholika auch immer ein Risiko darstellen.

Konzept „W-LAN“

Paul Wolf stellt das Konzept „W-LAN“ vor (siehe Anhang 4). Er fügt hinzu, dass er schon Sponsoren gesucht habe, jedoch ohne Erfolg. Anne Weisbecker schlägt vor die Herangehensweise zu ändern, erst ein fertiges Konzept zu erstellen und anschließend über die konkrete Vorgehensweise zu sprechen.

Punkt 3:

Berichte der Arbeitskreise

Arbeitskreis Bikepark

Jan-Titus Willebrand und Max Ernst berichten, dass erst im Frühjahr aufgrund des Wetters die Arbeit im Bikepark wieder aufgenommen werden kann. Aktuelle Neuigkeiten können über Facebook abgerufen werden. Das Konzept wird weitergeführt.

Punkt 4:

Einrichtung des Arbeitskreises „Feier“

Es melden sich folgende 6 Mitglieder zur Mitarbeit: Tillman Scriba, Simon Haas, Paul Wolf, Konstantin Schiewer, Timon Schneider, Jan-Luca Gierse

Sitzung der Jugendvertretung vom 12.11.2013
Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Ein Ansprechpartner soll intern bestimmt werden. Als Termin wurde der 15.02.2014 ins Auge gefasst.

Punkt 5:

Verschiedenes

Vorstellung der Flyer

Jan-Titus Willebrand stellt drei Varianten von Flyern vor. Die JvF entscheidet sich einstimmig für die getönte Variante des Flyers (siehe Anhang 5). Doch es wird angemerkt, dass der rückwärtige Text noch jugendfreundlicher gestaltet werden könne. Das generelle Design wird gelobt.

Neuwahl 2014

Anne Weisbecker erklärt, dass die Neuwahl der Jugendvertretung vor dem 30.08.2014 stattgefunden haben muss. Sie schlägt vor die Geschäftsordnung zu ändern, um eine spätere Wahl nach den Sommerferien zu veranstalten, um dem Vergessen des Wahlergebnisses vorzubeugen. Gemeinsam soll sich die gesamte Geschäftsordnung nochmal angeschaut werden, um evtl. weitere Änderungswünsche berücksichtigen zu können.

Fahrradflohmkt

Konstantin Schiewer will ein Konzept für einen Fahrradflohmkt erstellen und es in einer der nächsten internen Treffen vorstellen.

T-Shirts

Es wird bekannt gegeben, dass für die T-Shirts ein Angebot angefordert wurde. Dieses liegt derzeit noch nicht vor.

Erinnerung an das Treffen des Sozialausschusses

Anne Weisbecker erinnert an das Treffen am 27.11.2013 um 20:00 Uhr im Rathaus der Stadt Friedrichdorf.

gez.

Tillman Scriba
Vorsitzender

gez.

Timon Schneider
Schriftführer

Anhang 1 Überarbeitetes Konzept

Konzept „Öffentliche Plätze für junge Menschen“

Die Orte wurden im Rahmen einer Fahrradtour besichtigt und die Realisierung der Ideen wurde schon vor Ort geprüft. Bei diesem Treffen hat auch eine Mitarbeiterin vom Garten- und Tiefbauamt teilgenommen.

Die Höhe der Kosten könnte gesenkt werden, wenn die Jugendvertretung bei der Errichtung/ dem Bau von dem Mobiliar mithilft. Auch könnte sich die Jugendvertretung eine Zusammenarbeit mit der Seniorenwerkstatt vorstellen. Besonders die Holzgegenstände wie Plateau und Bänke könnten in Eigenarbeiten hergestellt werden.

Bolzplatz „Im Dammwald“ (Flur 2, Flurstück 22) neben dem Spielplatz

Der Wunsch der Jugend wäre eine Bank und einen Tisch (Sitzgruppe) neben der vorhandenen Überdachung. Diese sollten aus Holz sein.



Zusammen mit der Überdachung wäre dies ein super Platz um sich zu entspannen und Zeit im Freien zu verbringen. Die Bank sollte keine typische Parkbank sein, sondern eher eine Sitzfläche ohne Rückenlehne.



Auch wird empfunden, dass Fahrradständer in der Nähe der Überdachung oder am Eingang des Spielplatzes eine gute Idee wären.

Sitzung der Jugendvertretung vom 12.11.2013
Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Es wäre netter, wenn man sein Fahrrad nicht auf den Boden legen oder ins Gebüsch stellen müsste und es würde das Zeitverbringen sicherer machen, wenn man sich nicht um die Sicherheit seines Fahrrads kümmern muss. Das einfachste wären Stangen mit zwei 90° Winkeln die im Boden verankert sind.

Auch sollte ein Mülleimer in der Nähe der Bank und der Überdachung stehen, das würde den Platz schonen und ansehnlicher machen.

Parkgelände „An der Bleiche“ (Flur 7)

Der Bereich mit den Brombeerhecken wird nicht für einen geeigneten Platz gehalten. Der Platz ist zu versteckt und liegt in der Nähe von Privathäusern. Zudem ist der Platz zu schattig.



Eher wird eine Errichtung von Plateaus gewünscht, auf denen man Chillen, sich Treffen und Musik hören kann. Der Ort zwischen den Bäumen wäre perfekt, es ist zwar schattig, aber nicht zu dunkel.



Vielleicht sollte der Boden unter den Plateaus aus Kies bestehen und ein Mülleimer sollte auch bereit stehen.

Nach Rücksprache mit dem Garten- und Tiefbauamt können die Plateaus an der vorgeschlagenen Stelle an der Bleiche errichtet und in die „Neukonzeption Park an der Bleiche“ integriert werden.



Favorit

Platz am Köpplerer Feld – Nähe Bahnschienen (Flur 24, Flurstück 271/0)

Diese Fläche ist sehr groß, vielleicht zu groß, aber sie wäre die Beste um zu Grillen und ungestört Zeit zu verbringen. Darum kommt die Frage auf, ob die Fläche nicht vielleicht geteilt werden könnte. Gewünscht wären Bänke, ein fester Grill, Tische und ein Mülleimer.



Die Bänke oder andere Sitzgelegenheiten sollten am besten aus Beton bestehen, um nicht zu sehr zu leiden.

Der Grill könnte ein in den Boden eingelassener Betonring sein, wie solche, die für Kanalbauten benutzt werden. Um diesen Ring sollten Pflastersteine gesetzt sein und Kies, um den Platz um den Grill und den Platz mit den Sitzgelegenheiten zu verbinden. Die Tische könnten einfache Tische sein, eine Platte auf zwei verankerten Pfählen.



Es sollte zudem auch eine weitere gepflasterte Fläche geben, dort können dann mitgebrachte Grills aufgestellt werden.

Zudem sollte ein Schild mit den Regeln für den Platz am Eingang aufgestellt werden.

Problematisch an diesem Platz ist, dass derzeit ein Pachtvertrag läuft und wir noch keine Rückmeldung von der unteren Naturschutzbehörde haben, ob wir den Platz überhaupt nutzen können.

➔ Mögliches Konfliktpotenzial, Idee bleibt bestehen

Bikepark

Ein kleines Plateau ist bereits vorhanden, darauf könnten Bänke aufgestellt werden um den Fahrradfahrern zugucken zu können.



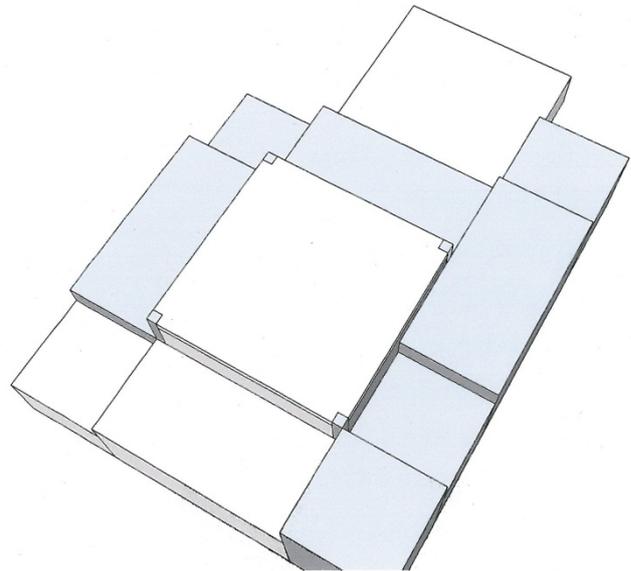
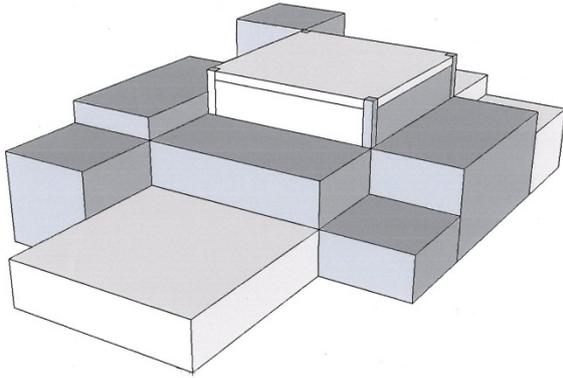
Die Bänke sollten auch Rücklehnen haben.



Auch wäre es gut, wenn die nicht befahrenen Teile der Strecke mit Schotter bedeckt werden um es nicht zu schlammig werden zu lassen.

➔ Option besteht noch, nach zweiter Möglichkeit wird gesucht

Anhang 2 Entwurf Plateau



Anhang 3 Konzeptentwurf Partys

Konzept Partys

- Einlass ab 16 (?) – Eintritt kostendeckend
- Beginn ab 20:00 – 20:30 Uhr bis wann?
- rechtzeitige Ankündigung der Party (facebook)
- Alkohol: Bier, Cocktails, etc.
- DJ
- Bunte Scheinwerfer
- Strobelight
- Große Boxen
- Türsteher -> Taschenkontrolle
- Nagelmaschine
- Shuttleservice

Anhang 4 Konzeptentwurf W-Lan

Konzept W-Lan

W-Lan an öffentlichen Plätzen

-Houiller Platz

-Taunus Carré

-Landgrafen Platz

-Bikepark

-W-Lan Router in einer Wasserfesten Box

-für jeden zugänglich

JVF

WIR VERTRETEN DIE INTERESSEN
DER KINDER UND JUGENDLICHEN
IN FRIEDRICHSDORF

DEINE STIMME - DEINE STADT

 / JVFRIEDRICHSDORF



JUGENDVERTRETUNG
JV FRIEDRICHSDORF



DIE JVf VERTRITT DIE INTERESSEN DER KINDER UND JUGENDLICHEN AUS FRIEDRICHSDORF UND SETZT SICH FÜR DEREN UMSETZUNG EIN. SIE BERÄT DIE ORGANE DER STADT IN ALLEN ANGELEGENHEITEN, DIE KINDER UND JUGENDLICHE BETREFFEN. ZUSÄTZLICH ORGANISIERT DIE JVf VERSCHIEDENE EVENTS, WIE SPORTEREIGNISSE, PARTYS USW. UM DEN FRIEDRICHSDORFER JUGENDLICHEN DEN ALLTAG ZU VERSCHÖNERN.

TREFFEN / ORGANISIEREN / VERBESSERN



/ JVfRIEDRICHSDORF

Du hast Anregungen, Fragen für uns.
Dann schreibe uns auf Facebook o-
der per eMail an
jugendvertretung@friedrichsdorf.de

JUGENDVERTRETUNG
JVf FRIEDRICHSDORF

